



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2007 Nr. 7](#)
Veröffentlichungsdatum: 06.02.2007
Seite: 104

Verordnung zur Änderung verkehrsrechtlicher Zuständigkeitsbestimmungen

45
92

Verordnung zur Änderung verkehrsrechtlicher Zuständigkeitsbestimmungen

Vom 6. Februar 2007

Aufgrund

- der Nummern 1.1, 7.2, 8.1 und 8.2 der Anlage VIII c,
- der Nummern 1.1, 7.1, 8.1 und 8.2 der Anlage XVII a sowie
- der Nummern 1.1, 8.2, 9.1 und 9.2 der Anlage XVIII d

zur Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. September 1988 (BGBl. I S. 1793), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. September 2006 (BGBl. I S. 2146) sowie

aufgrund des § 21 Abs. 1 des Güterkraftverkehrsgesetzes (GüKG) vom 22. Juni 1998 BGBl. I S. 1485), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666)

in Verbindung mit § 5 Abs. 3 Satz 1 des Landesorganisationsgesetzes (LOG) vom 10. Juli 1962 ([GV. NRW. S. 421](#)), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 12. Dezember 2006 ([GV. NRW. S. 622](#)), wird nach Anhörung des Ausschusses für Bauen und Verkehr verordnet:

92

Artikel 1

**Änderung der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen
Behörden nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
(ZuständigkeitsVOSTVZO – ZustVOSTVZO)**

Die Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (ZuständigkeitsVOSTVZO-ZustVOSTVZO) vom 6. Januar 1999 ([GV. NRW. S. 32](#)), zuletzt geändert durch Artikel 162 des Vierten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 ([GV. NRW. S. 332](#)), wird wie folgt geändert:

1. § 4 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 4

Der Verband des Kraftfahrzeuggewerbes Nordrhein-Westfalen e.V. ist zuständig

- a) für die Anerkennung von Kraftfahrzeugwerkstätten nach Nummer 1.1 nach Anlage VIII c zur StVZO,
- b) für die Erfassung der Meldung von Schulungsstätten nach Nummer 7.2 nach Anlage VIII c zur StVZO,
- c) für die Aufsicht über die Anerkennungsstellen und das Anerkennungsverfahren nach Nummer 8.1 nach Anlage VIII c zur StVZO,
- d) für die Aufsicht über die Schulungen nach Nummer 8.2 nach Anlage VIII c zur StVZO,
- e) für die Anerkennung von Kraftfahrzeugwerkstätten zur Durchführung von Gassystemeinbauprüfungen oder wiederkehrenden Gasanlagenprüfungen (GWP) und sonstigen Gasanlagenprüfungen i.S.d. § 41 a Abs. 6 StVZO nach Nummer 1.1 nach Anlage XVII a zur StVZO,
- f) für die Erfassung der Schulungsstätten nach Nummer 7.2 nach Anlage XVII a zur StVZO,
- g) für die Aufsicht über die Anerkennungsstellen und das Anerkennungsverfahren nach Nummer 8.1 nach Anlage XVII a zur StVZO,
- h) für die Aufsicht über die Schulungen nach Nummer 8.2 nach Anlage XVII a zur StVZO
- i) für die Anerkennung von Kraftfahrzeugwerkstätten zur Durchführung von Prüfungen der Fahrtschreiber und Kontrollgeräte nach Nummer 1.1 der Anlage XVIII d zur StVZO,
- j) für die Erfassung der Schulungsstätten nach Nummer 8.2 nach Anlage XVIII d zur StVZO,
- k) für die Aufsicht über die Anerkennungsstellen und das Anerkennungsverfahren nach Nummer 9.1 nach Anlage XVIII d zur StVZO sowie
- l) für die Aufsicht über die Schulungen nach Nummer 9.2 nach Anlage XVII a zur StVZO.“

2. §§ 5 bis 7 werden aufgehoben.

Artikel 2

Änderung der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach den Rechtsvorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter (GefahrgutbeförderungsZustVO – GGBefZustVO)

Die Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach den Rechtsvorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter (GefahrgutbeförderungsZustVO – GGBefZustVO) vom 11. April 2000 ([GV. NRW. S. 384](#)), zuletzt geändert durch Artikel 166 des Vierten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 ([GV. NRW. S. 332](#)), wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift zu § 7 werden die Wörter „Präsidium der“ gestrichen.
2. In § 7 werden die Wörter „Das Präsidium der“ durch das Wort „Die“ ersetzt.

45

Artikel 3

Verordnung über die Bestimmung der für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Güterkraftverkehrsgesetz zuständigen Verwaltungsbehörden

Die Verordnung über die Bestimmung der für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Güterkraftverkehrsgesetz zuständigen Verwaltungsbehörden vom 13. Mai 1965 ([GV. NRW. S. 138](#)), zuletzt geändert durch Artikel 68 des Gesetzes vom 18. Mai 2004 ([GV. NRW. S. 248](#)), wird aufgehoben.

Artikel 2 tritt am 1. Januar 2007 in Kraft. Im Übrigen tritt diese Verordnung am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 6. Februar 2007

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Dr. Jürgen R ü t t g e r s

Der Minister
für Bauen und Verkehr

Oliver W i t t k e

GV. NRW. 2007 S. 104